

**Erledigt**

## Sierra - Booten vom Stick endet in reboot

Beitrag von „stackbage“ vom 6. Dezember 2016, 20:46

Hallo Leute,

ich verzweifle gerade ein wenig. Ich musste aus Gründen meinen PC einmal komplett säubern (Kein Virus :P) und jetzt möchte ich gerne Sierra wieder installieren.

Ich benutze den gleichen Stick wie bei der ersten Installation, die gleiche config, die gleiche DSDT, aber jedes mal wenn ich vom Stick in den

Installer booten will, kommt kurz das Applezeichen und dann rebootet er. Im -V kommt nur dieser erste Bildschirm in dem diese Sternchen kommen " \*\*\*\*\* " und dann, reboot. Clover-Version ist die 3949.

BIOS-Settings sind wie folgt:

CPU-Eist -> disabled

USB-Support -> Full Initial

Windows 8/10 -> Other OS

Display -> iGPU

LAN Controller -> disabled

Super IO -> disabled

SATA -> AHCI

Aggressive LPM -> enabled

VT-d -> disabled

Internal Display -> enabled

DVTM -> 64MB

Audio Controller -> disabled

RC6 -> disabled

XHCI Hand-Off -> enabled

ansonsten hänge ich einfach mal meine config an ... wobei das ja eig die dieselbe von anderen Installationen ist und mit der macOS ja schon problemlos lief.

Da passt wohl wieder der Spruch "Never change a running system". 😄

Jemand eine Ahnung?

---

### **Beitrag von „lupotmac“ vom 6. Dezember 2016, 20:56**

Klingt nach OsxAptioFixDrv Treiber Problem, wenn nur ++++++++ kommt. Probier mal den anderen Treiber aus. Entweder mit Endung 2 oder ohne...

---

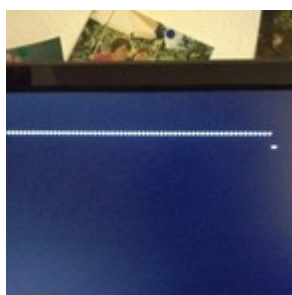
### **Beitrag von „stackbage“ vom 6. Dezember 2016, 21:05**

Hätte ich auch selber drauf kommen können, dass mal auszuprobieren. 😄

Danke für den Tipp, probiere ich gleich mal aus. 😊

**Edit:** Leider keine Verbesserung. Mit dem OsxAptioFixDrv2 rebootet er genau so ...

Komplett ohne den OsxAptioFixDrv bleibt er wie folgt hängen:



**Edit 2:** Okay nun habe ich folgendes Bild:

```
ldrv: Starting overrides for \_DMBootFiles\boot.efi
ldrv: Stick: yes, Alternate: used: no
ldrv: Error: requested memory exceeds our allocated
mem: 5617000 - 0F13FFF, Pages: 9901, Size: 9900000
old: 8027000 - 8027FFF, Pages: 2096, Size: 2096000
ldrv: can handle mem requests: 0 - 0F0FFF
ldrv: 30 secs ...
scanning 0x9901 pages at 0x000000005617000 a310c type
highest runtime size
ldrv: sleeping for 30 seconds before exiting...
```

Warum? 😞 macOS lief doch mit genau den Clover-Settings etc. schon problemlos. Habe ich vllt doch irgendwelche Bios-Settings vergessen oder was falsch eingestellt? 😞

Habe es jetzt auch mal mit El Capitan versucht, aber es will nicht ... 😞


### Beitrag von „griven“ vom 9. Dezember 2016, 23:21

Wie hast Du CSRActiveConfig eingestellt?  
Falls nicht eh schon gesetzt stelle mal den Wert 0x7F ein versuche dann in der Kombination mit OSXAptioFix oder OSXAptioFix2 noch mal zu booten. Leider bläht die [SIP](#) den Prelinked Kernel seit 10.11.4 noch extremer auf als das eh schon der Fall ist was unter Umständen dazu führt das trotz OSXAptioFix kein genügend großer zusammenhängender Speicherbereich geschaffen werden kann.

### Beitrag von „stackbage“ vom 12. Dezember 2016, 17:14

Danke für den Tipp. Habe ich eingetragen. Brachte leider nur mäßigen Erfolg.

Mit OSXAptioFix kommt der gleiche Bildschirm wie auf dem Bild.

Mit OSXAptioFix2 reboottet der Rechner nach den " ++++++ ".  


---

## Beitrag von „Shado“ vom 12. Dezember 2016, 17:39

Probiere das mal in der config.plist aus:




```
/Boot Default Loader: boot.efi  
/Devices: alle Einträge und Haken raus  
/Kernel&kernelPatch: alles raus  
/RT : 0x28 & 0x7F  
eventuell SMBIOS: iMac14,2  
/SystemP: NoCaches InjectSystemID & InjectKexts YES (damit die kexte im CloverOrdner  
geladen werden)
```

Auch die dsdt würde ich mal weglassen.

---

## Beitrag von „stackbage“ vom 12. Dezember 2016, 18:46

[@Shado](#) Gerade ausprobiert, keine Änderung. Rebootet immer noch instant.

**Edit:** [@griven](#) [@Shado](#) Habe meinen Stick nochmal komplett neu aufgesetzt. Diesmal wieder mit Sierra. Reboot bleibt. Ich hänge nochmal eine config.plist an, diesmal eine ziemlich unbearbeitete. Und dazu noch eine reine DSDT sowie SSDT, extracted von Clover mit F4. Vllt kann da nochmal jemand rein gucken, bzw mir die DSDT neu anpassen?  Wird mir langsam peinlich danach zu fragen.  Aber wie schon oft erwähnt, DSDTs patchen geht über meinen Horizont. 

Hier auch nochmal meine BIOS-Settings in Bildern:








---

### Beitrag von „Shado“ vom 13. Dezember 2016, 12:52

Warum hast du LAN und AudioController DISABLED??? Würde ich einschalten. Auch kannst du ERP mal einschalten.  
Und nimm den OSXAptio2-Driver.

---

### Beitrag von „stackbage“ vom 13. Dezember 2016, 14:52

[@Shado](#) Weil mir das, als ich El Capitan das erste mal installiert habe, wärmstens empfohlen wurde. 😁 Probiere ich gleich mal aus!

**Edit:** [@Shado](#) Hat keine Änderung gebracht! 😐

## Zusammenfassung

### Erstellung des Sticks

- Sierra mit

Code

1. `sudo /Applications/Install\ macOS\ Sierra.app/Contents/Resources/createinstallmedia --volume /Volumes/USB --applicationpath /Applications/Install\ macOS\ Sierra.app --nointeraction`

auf dem Stick installiert

- Clover (3949) auf dem Stick installiert

- FakeSMC in Kext-Ordner kopiert

- config.plist leicht angepasst (ein drittes mal angehängt 😁 )

-- Driver: DataHubDxe; OsxAptioFix (beide probiert); OsxFatBinaryDrv UEFI

### BIOS-Settings



- Siehe [Sierra - Booten vom Stick endet in reboot](#)

### **Nochmal das Problem**

Ich möchte eben vom Stick in den Sierra-Installer booten um eben dieses neu zu installieren. Ich wähle im Clover-Menü meinen Stick aus, er lädt kurz, dann erscheint

OsxAptioFix ... blablabla

+++++

Und dann startet er instant neu.

---

### **Beitrag von „stackbage“ vom 13. Dezember 2016, 18:17**

Hallo Leute,

ich hoffe, ihr habt bisher eine einigermaßen gute Woche. 😊

Ich bräuchte noch mal Hilfe beim patchen einer neuen DSDT, auch wenn mir das langsam peinlich wird danach zu fragen. 😊

Warum könnt ihr hier nachlesen [Sierra - Booten vom Stick endet in reboot](#)

Will alles noch mal möglichst clean haben um jegliche Fehlerquellen auszuschließen.

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 13. Dezember 2016, 18:31**

Wofür brauchst du eine DSDT, wenn du schon an der AptioFix-Situation hängen bleibst?  
Was ist mit der Version aus dem Mai diesen Jahres?  
Tut die nicht mehr?

---

### **Beitrag von „stackbage“ vom 13. Dezember 2016, 18:42**

Ich weiß das halt alles nicht. 😄

Die Situation war diese, dass ich halt alle meine Platten komplett gesäubert habe, weil ich hin und her installiert habe mit Linux und so. Da wollte ich jetzt mal die Platten komplett frei machen und alles neu installieren. Diesmal soll es bei Windows und macOS bleiben. Die dritte Platte wird denke ich meine Projekt-Platte für meinen Musik-Kram.

Jetzt habe ich also alles gelöscht Windows 10 Pro installiert und jetzt wollte ich macOS wieder installieren. Da habe ich meinen Boot-Stick genommen, mit dem ich das erste mal El Capitan installiert habe und bekam eine KP. Die war allerdings immer so schnell weg, dass ich nichts abfotografieren konnte. Dann habe ich den Stick neu aufgesetzt, mit derselben config, derselben DSDT und jetzt stehe ich eben vor dem Reboot-Problem.

Sorry, für das lange ausholen. Ich bin einfach nur verzweifelt gerade. 😞

Das einzige was vllt noch eine Rolle spielen könnte ist, dass ich nachdem ich Windows installiert habe auch das BIOS geupdated habe, auf Version F21. Allerdings sind die Settings die gleichen und ich habe alles so eingestellt wie vorher. 😐

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 13. Dezember 2016, 19:21**

Die aktuellste DSDT.aml die ich von dir noch auf meinem Datengrab habe, ist vom 28.05.2016 um 16:50 Uhr.

Ist das die gleiche, mit der du gerade Probleme hast?

---

### **Beitrag von „stackbage“ vom 13. Dezember 2016, 19:48**

Das müsste sie sein. Wobei die, die ich habe, um 17:50Uhr modifiziert wurde.

Aber ich weiß ja nicht mal, ob die DSDT das Problem ist. Im Moment scheint total egal zu sein was ich mache. Es resultiert alles in diesem Neustart.

Egal ob mit oder ohne DSDT, egal welche Treiber in Clover ...

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 13. Dezember 2016, 20:02**

Der "1 Stunde"-Unterschied sagt mir, dass es die Datei ist.

Aber du hast Schwein... ich habe hier noch eine config.plist von dir, vom 22.07.2016 um 12:55 Uhr.

Und zusätzlich die Liste der .efi-Dateien, die aus einem boot.log vom 24.07.2016 stammen:

Code

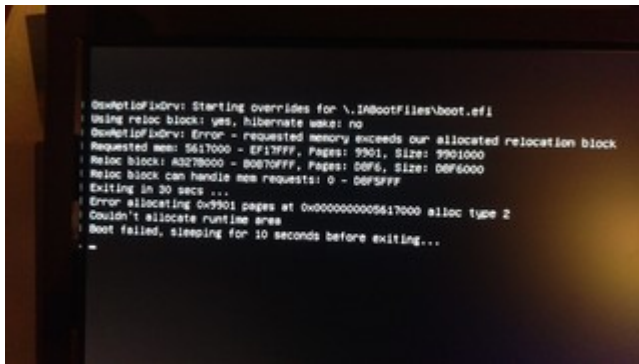
1. 1:352 0:009 LoadDrivers() start
  2. 1:467 0:114 Loading FSInject-64.efi status=Success
  3. 1:571 0:104 Loading OsxAptioFixDrv-64.efi status=Success
  4. 1:602 0:031 Loading OsxFatBinaryDrv-64.efi status=Success
  5. 1:632 0:030 Loading PartitionDxe-64.efi status=Success
  6. 1:795 0:163 - driver needs connecting
  7. 1:873 0:077 Loading VBoxHfs-64.efi status=Success
  8. 2:239 0:366 - driver needs connecting
  9. 2:250 0:010 2 drivers needs connecting ...
-

## Beitrag von „stackbage“ vom 13. Dezember 2016, 20:24

Mega gut! Danke dir! Mit der versuche ich es jetzt direkt mal.

Melde mich dann gleich zum Ergebnis.

**Edit:** [@al6042](#) Mit dieser config.plist bekomme ich wieder folgendes Bild :



---

## Beitrag von „al6042“ vom 13. Dezember 2016, 20:58

Schade...

Dann war das wohl keine passende Variante oder es hat sich noch was anderes geändert.

Du hast nicht zufällig mal noch eine Kopie deines eigenen EFI-Ordners irgendwann mal erstellt?

---

## Beitrag von „stackbage“ vom 13. Dezember 2016, 21:05

Aber bevor ich die Platten gelöscht habe, muss macOS mit dieser ja gelaufen sein. 😊 Ne, höchstens auf meiner externen Mac-Festplatte, aber da komme ich unter Windows ja nicht

dran. 😞

Kann es denn eventuell an dem Bios-Update liegen? Lohnt es sich zu versuchen downzugraden?

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 13. Dezember 2016, 22:04**

Das kann ich dir nicht sagen, da musst du ggf. warten bis einer der Kollegen das beantworten kann.

Kannst du mal in deiner Config.plist den Wert für "CsrActiveConfig" von "0x67" auf "0x7F" ändern?

---

### **Beitrag von „stackbage“ vom 13. Dezember 2016, 22:48**

Leider gleiches Ergebnis. 😞 Ich werde hier noch verrückt. 😂

**Edit:** Zumindest via Q-Flash, kann ich keine alte Bios-Version aufspielen. Er weist mich darauf hin, dass die Version die ich flashen möchte veraltet ist und ich doch die aktuellste Version flashen soll ...

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 13. Dezember 2016, 22:57**

Du solltest dir vielleicht mal für Windows das Programm "HFS+ für Windows 8" <https://www.paragon-software.com/de/home/hfs-windows-free/> herunterladen und damit deine gespeicherte Config auf den USB-Stick packen...

BTW: Funktioniert auch mit Windows 10 😊


---

## Beitrag von „stackbage“ vom 13. Dezember 2016, 23:56

Danke für den Tipp mit dem Programm. Wusste nicht dass die auch eine freie Version haben.



Aber leider hat auch das keinen Erfolg gebracht. Habe sogar den kompletten Clover-Ordner ersetzt mit dem aktuellsten von meiner Backup-Platte.

Immer wieder dieser direkte Neustart. 

---


## Beitrag von „al6042“ vom 13. Dezember 2016, 23:58

Dann tut's mir leid...  
Habe aktuell keine weitere Idee.

---

## Beitrag von „stackbage“ vom 14. Dezember 2016, 00:00

Das kann doch nicht sein. 

Ich danke dir für deine Geduld und Hilfe! Aber es scheint, als hätte keiner wirklich eine Idee. 

**Edit:** Bin jetzt gerade noch mal einige Bios-Settings durch, habe alle USB-Geräte abgezogen bis auf Maus/Tastatur und Stick, habe den zweiten Bildschirm abgesteckt ... Es bringt alles nichts. Ich verstehe es einfach nicht.

---

## Beitrag von „Shado“ vom 14. Dezember 2016, 08:42

[@stackbage](#), tut mir auch leid, dass du solche Schwierigkeiten hast. In so einem Falle kannst du eigentlich nur noch mal "ganz von Vorne" anfangen.

Ich meine also wirklich "von vorn". Und das beginnt mit CMOS-Clear, LoadDefaults, Vielleicht sogar nochmal die "richtige" BIOS-Version flashen. Danach nochmals CMOS-Clear, LoadDefaults. Und erst dann die BIOS-Einstellungen für den Hacki tätigen.

Dann empfehlen ich dir, das InstallPaket und den Clover auf eine HDD zu installieren (und eben NICHT auf einen USB-Stick!). Schließe dann diese vorbereitete HDD (mit Installer und Clover) an den SATA0. Am SATA1 sollte eine leere Platte hängen. Dort soll dann MAC-OS drauf.

Nimm auch die neueste Clover-Version. Entferne auch mit dem CloverConfigurator auf den ersten beiden Seiten der config.plist (also diese DSDT-Patche) alle Haken. Lass auch die DSDT weg.

Und wie al schon sagte: RT-Variable 028 & 07F! Auf der letzten Seite NoCache, Injectkext, injectSystemID.

Der neueste FAKESMC.kext sollte auch im CloverKexteOrdner/OTHER liegen.

So, mehr fällt mir erstmal nicht ein.


Noch was: Es könnte auch am RAM liegen, Lass einfach mal nur EINEN RAM-Riegel drin. Schau aber noch in deine Bord-Dokumentation, damit dieser RAM auch an der richtigen Stelle gesteckt ist. Meines Wissens Platz0, also der, welcher NICHT n der CPU ist.

Ich drück dir jetzt die Daumen und wünsche den bestmöglichen Erfolg.....



---

## Beitrag von „stackbage“ vom 14. Dezember 2016, 21:00

Danke für die ganzen Ratschläge und die ganze Hilfe. Ich liebe dieses Forum hier einfach! 

Da kommt dann wohl noch mal so richtig viel Arbeit auf mich 😞. Das Problem fängt ja schon beim BIOS an. Sollte es wirklich daran liegen, ist die Frage, wie ich auf eine ältere Bios-Version downgraden kann. Mein BIOS lässt mich nämlich nicht mehr zurück.

Also nochmal alle Platten formatieren, Install/Clover auf Platte 1, macOS auf Platte 2 und Windows dann auf Platte 3?

Dann mache ich mich mal an die Arbeit ...



---

**Beitrag von „Shado“ vom 15. Dezember 2016, 09:38**

Tja, BIOS-Downgraden. Geht manchmal, aber auch manchmal nicht.

Ich kann dir nur raten, bevor du einen Haufen Zeit investierst,,, rufe einfach beim GigaByte-Support an. Habe ich auch schon oft machen müssen. Die Leute helfen dir in jedem Falle weiter, bezüglich Board Flashen, BIOS-Versionen usw. Kann ich wärmstens empfehlen.